



## Die Zigeuner.

as Landhaus, welches Alma, die Tochter wohlhabender Eltern, mit ihrer Mutter im Sommer bewohnte, lag, umgeben von schönen Gärten, Wald und Wiesen, einige Meilen von der Stadt entfernt, in welcher der Vater zur Beförderung seiner Geschäfte

zurück zu bleiben pflegte. An einem schönen Morgen ging Alma auf die Wiese, um Blumen zu pflücken, und als sie sich niedergesetzt hatte, einen Kranz zu winden, sah sie die nahe Landstraße entlang eine wunderliche Familie herbeikommen. Ein mageres Pferd zog einen elenden, mit Leinwand überspannten Karren, und hinter diesem schritten Weiber, Männer und Kinder, mit dunklen Augen und Gesichtsfarbe, mit schwarzem Haar und scharfen Zügen. Sie waren meist in bunte Lumpen gehüllt, die Frauen hatten Tücher um den Kopf geschlungen, und Alle sahen arm und schmutzig aus.